

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Rathausplatz 3/4 – 45657 RE

Bürgermeister Tesche  
- Im Hause -

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
im Rat der Stadt Recklinghausen**

Rathaus - Rathausplatz 3/4  
45657 Recklinghausen

Telefon 02361 - 50 1050  
B90\_gruene.fraktion@recklinghausen.de

Unser Zeichen                      Datum  
HF/ AG                                10.06.2020

**Antrag: Aufnahme von zehn unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen aus Griechenland**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Tesche,

hiermit bitten wir Sie, folgenden Antrag unserer Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen:

**Der Rat der Stadt Recklinghausen spricht sich dafür aus, dass die Stadt vorerst zehn unbegleitete minderjährige Flüchtlinge aus Griechenland aufnimmt und beim Land NRW eine analoge finanzielle Unterstützung wie bei der Aufnahme generell von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen beantragt.**

Begründung:

Die Situation für geflüchtete unbegleitete Minderjährige in Griechenland ist nach wie vor katastrophal und widerspricht allen Regeln und Vorgaben des Kinderschutzes. Griechenland hat daher vor einiger Zeit die anderen EU-Staaten um Hilfe gebeten. Derzeit leben in Griechenland mindestens 4.100 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge und täglich kommen neue hinzu.

Es gibt allerdings nur ca. 1.000 kinder- und jugendgerechte Unterbringungsplätze. Der Rest lebt unter katastrophalen Bedingungen auf der Straße, in Flüchtlingslagern für Erwachsene oder in den Hotspots auf den griechischen Inseln. Viele sind ungeschützt vor Gewalt, leiden an mangelhafter Versorgung und erhalten kaum anderweitige Unterstützung.

Die Bundesrepublik hat zusammen mit Luxemburg einen Anfang gemacht und die ersten 50 geflüchteten Minderjährigen nach Deutschland geholt. Allerdings waren das Kinder und Jugendliche die sowieso im Rahmen der Familienzuführung zu uns kommen durften.

Wir haben in unserer Stadt genügend Platz für unbegleitete minderjährige Geflüchtete aus Griechenland, um diese bei uns aufzunehmen und ihnen so den notwendigen Schutz zukommen zu lassen. Auch Recklinghausen sollte einen Beitrag leisten und zehn unbegleitete minderjährige Flüchtlinge aufnehmen. Die Stadt sollte dazu vom Land NRW in diesem Zusammenhang eine analoge finanzielle Unterstützung wie bei der Aufnahme generell von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen beantragen.

Recklinghausen ist 2019 dem Bündnis "Sichere Häfen" beigetreten. Damit erklärte sich unsere Kommune bereit, weitere Flüchtlinge aufzunehmen, die aus Seenot gerettet wurden.



Mit freundlichen Grüßen

Holger Freitag  
Fraktionsvorsitzender